

Hauptversammlung des TRCS am 25.2.

Zur Hauptversammlung am 25.2. konnte der Vorsitzende Horst Gasper neben dem Bürgermeister Paul Schmid und dem Ehrenmitglied Otto Seeberger weitere 36 Mitglieder des TRCS willkommen heißen.

Horst Gasper eröffnete seine Ansprache mit dem Hinweis auf die vielfältigen Aktivitäten des Jahres 2004, die insbesondere auf die Gewinnung neuer Mitglieder durch Schnuppertage und –wochen und Bemühungen zur Attraktivierung des Vereinslebens ausgerichtet waren. Als nach wie vor unerfreulich bezeichnete der Vorsitzende die in den Mitgliederzahlen dokumentierte Relation zwischen aktiven und passiven Erwachsenen, die sich auch in der Finanzsituation des Vereins deutlich niederschlägt. Andererseits habe sich die Fokussierung auf eine verstärkte Jugendarbeit bezahlt gemacht. Zwischenzeitlich konnte die Anzahl der aktiven Jugendlichen um mehr als 10% gesteigert werden, so dass der TRC mittlerweile über eine gesunde Basis durch eine mit 65 Mitgliedern besetzte Jugendgruppe verfüge. Das lasse positiv in die Zukunft sehen.

Das **Jahr 2005** sei geprägt von den Ereignissen rund um die Vereinsjubiläen – **80 Jahre Radsportclub und 25 Jahre Tennisverein** – und man habe den Startschuss zu den geplanten Aktivitäten bereits am 21. Januar durch einen im Gründungsmonat beider Vereine durchgeführten Stehempfang gegeben. Zu diesem Stehempfang waren neben Vereinsmitgliedern sowohl Schlierbacher Gemeinderäte, als auch die Vorsitzenden der Schlierbacher Vereine erschienen. Am gleichen Tag konnte man eine von Eddi Ruml aufbereitete Bildershow – 150 Darstellungen - auf Großbildleinwand bewundern, die die vielfältigen Aktivitäten der zurückliegenden Jahrzehnte eindrucksvoll kommentiert wieder aufleben ließ. Diese Bildershow sei auf CD das ganze Jahr über im Vereinsheim gegen einen geringen Betrag von 6 € erhältlich.

Weitere Aktivitäten seien das **Kooperationsprogramm mit den Kindergärten in Form eines Malwettbewerbs**, das noch abschließend zu behandelnde **Kooperationsprogramm mit der Schule**, das **Achim Schiller Turnier am 10.7.**, das **Jubiläumfest am 23.7** in Kombination mit dem **Volksradfahren am 24.7.** und das **Jubiläumsabschlussfest am 22.10.** Begleitet würden alle diese Vorhaben durch schon traditionell vorgesehene Veranstaltungen wie **Besuch der Senioren des Albvereins** bis hin zum **Besuch des Nikolaus** Anfang Dezember.

Der **2. Vorsitzende Olaf Monz**, der aufgrund seiner beruflichen Bindung nicht mehr zur Wiederwahl antreten konnte, hatte eine Grußbotschaft aus China, seinem derzeitigen Einsatzgebiet geschickt und darin die stark auf die Jugend ausgerichteten Aktivitäten des Jahres 2004 hervorgehoben. Er gab dem Verein mit auf den Weg, bei dem Bemühen um Gewinnung neuer Mitglieder nicht nachzulassen und wünschte den Mannschaften sportlichen Erfolg sowie allen Mitgliedern ein tolles Jubiläumsjahr.

Der **Sportwart Gunter Krämer** konnte leider ebenfalls nicht persönlich zur Hauptversammlung erscheinen. In seiner Grußbotschaft, die von Eddi Ruml verlesen wurde, erinnerte er an die Erfolge (und Misserfolge) in den Verbandsspielen des vergangenen Jahres. Er wünschte allen gemeldeten Mannschaften faire und sportlich interessante Spiele, sowie in dem einen oder anderen Fall auch eine Verbesserung in der Klassenzuordnung.

Da Gunter Krämer sich wegen beruflicher Bindungen nicht zur Wiederwahl stellen konnte, muss diese für den Sportbetrieb äußerst wichtige Position möglichst schnell wieder neu besetzt werden.

Der **Breitensportwartes Klaus-Günter Schwarz** berichtete ebenfalls über die Ereignisse des Jahres 2004. Dabei sei der Wettergott dem TRCS häufig hold gewesen und habe z.B. wieder die reibungslose Durchführung eines Volksradfahrens mit ca. 200 Teilnehmern ermöglicht. Er erläuterte die Vereinbarung mit dem TSV-Schlierbach über ein Kooperationsprogramm zum Thema Bike-Treff, das eigentlich eine stärkere Beteiligung an den wöchentlichen Ausfahrten von Seiten des TRC verdient habe. Man werde in der Zukunft stärker differenzieren zwischen schwierigen Strecken und solchen, die auch von Hobbyradfahrern bewältigt werden könnten. Mit einem Hinweis auf den Nutzungsgrad der vom TRC angemieteten Hallenstunden in der Sporthalle Bergreute führte Klaus-Günter Schwarz seinen Bericht fort, wobei die Zeit zwischen 19 und 20.30 Uhr mit Beate Haller stark belegt sei, die Zeit zwischen 20.30 Uhr und 22 Uhr aber kaum Zuspruch finde.

Anschließend ging die **Wirtschaftsführerin Gudrun Schwarz** auf die besonderen Ereignisse der Bewirtschaftung des Vereinsheimes ein. Darin spiegelten sich die schon vorgenannten Ereignisse des letzten Jahres wider. Auch für das Jahr 2005 habe man sich viel vorgenommen, man werde dies aber nur bewältigen können mit der tatkräftigen Unterstützung aller Mitglieder.

Der **Jugendsportwart Thomas Monz** konnte auf eine Reihe sehr erfreulicher, den Kinder- und Jugendbereich betreffender Ereignisse verweisen. Auch der Jugendraum mit Billardtisch im Vereinsheim sei von einigen Jugendlichen neu gestaltet worden, so dass hier ein attraktiver Begegnungsort entstanden sei, der von den Jugendlichen im Besonderen in den Wintermonaten gerne aufgesucht werde. Man hoffe, an die sportlichen Erfolge des letzten Jahres anknüpfen, wenn nicht sogar diese übertreffen zu können.

Der **Finanzplan 2005** wurde vom **Kassierer Roland Kräch** im Vergleich zu den Ein- und Ausgaben des Jahres 2004 vorgestellt. Dabei müsse man in 2005 den Jubiläumsaktivitäten und dem gestiegenen Reparaturbedarf der Anlage Rechnung tragen. Der Ausschuss setze aber darauf, dass die eingeleiteten und angedachten Maßnahmen zu einer Verbesserung der Einnahmensituation führe.

In diesem Zusammenhang sprach Horst Gasper nochmals den Schuldendienst des Vereins an und die daraus resultierenden Belastungen. Er verfolge eindeutig das Ziel, dass die herrliche Anlage in 10 Jahren schuldenfrei sei. Dies verlange aber verstärkte Bemühungen zur Schuldentilgung und dürfe vor den Mitgliedsbeiträgen nicht halt machen. Der Vorsitzende zeigte einen Vergleich

mit den Beiträgen der benachbarten Vereine. Daraus war ersichtlich, dass alle **TRC-Beiträge** teilweise erheblich unter den Beiträgen der Tennisclubs unserer Nachbargemeinden liegen. Außerdem sei mit Ausnahme einer **geringfügigen Anpassung im Zuge der Euromstellung seit 1991** trotz der Baumaßnahmen zur Erstellung des Vereinsheims von 1993 bis 1996 **keine Beitragserhöhung** mehr vorgenommen worden.

Er schlug vor, die **Beitragerhebung** bei den **Kindern und Jugendlichen**, sowie bei den **in Ausbildung Befindlichen auf dem alten Stand** zu **belassen**, auch um die **verstärkten Bemühungen in der Jugendarbeit** zu unterstreichen. Bei den **Ehepaaren** solle der **Beitrag auf 220 €**, bei den **erwachsenen Einzelpersonen auf 150 €** und bei den **passiven Erwachsenen auf 35 €** steigen. Außerdem wolle man ähnlich wie die Nachbarvereine einen **Familienbeitrag** erheben, der **alle Kinder unter 14 Jahren** mit einschließe. Dieser **Familienbeitrag** sei auf **250 €** festgesetzt worden. Man wolle damit den Verein für Externe noch interessanter machen und wieder mehr Familien an den Verein binden. Außerdem käme dieser Beitrag auch dem Image des Vereins zugute.

Die Versammlung stimmte den Erhöhungsvorschlägen zu und akzeptierte auch die angestrebte Veränderung der **Arbeitsstundenleistungen für alle aktiven Mitglieder ab 16 Jahre auf fünf Stunden pro Jahr** sowie **Beibehaltung des Wirtschaftsdienstes von einer Woche pro Jahr**.

Horst Gasper brachte zwei schriftliche Anträge von Mitgliedern in die Versammlung ein.

1. Antrag Thomas Wolf
Teilung des Wirtschaftsdienstes in Tages- bzw. Wochenabschnitte
2. Antrag Ursula Hornung
Durchführung des Sommertrainings der Damenmannschaft zum Neuaufbau (in 2005 ist keine 1. Damenmannschaft gemeldet)

Der **Antrag 1** wurde wegen des damit verbundenen Aufwandes zur Lebensmittelbeschaffung und –entsorgung sowie des wohl zu erwartenden Abrechnungsaufwandes mit Mehrheit **abgelehnt**.

Der **Antrag 2** fand die **Zustimmung** der Versammlung, da unbedingt im Jahr 2006 wieder eine 1. Damenmannschaft gemeldet werden muss.

Als Nachfolgerin für den nicht mehr zur Wahl stehenden 2. Vorsitzenden Olaf Monz schlug der 1. Vorsitzende Michele Wirsing vor. Michele Wirsing könne im Ausschuss insbesondere die Interessen der neu eingetretenen Mitglieder vertreten. Sie selbst sei erst seit 2 Jahren im Verein und habe sich durch kooperatives Verhalten und großes Engagement Achtung erworben. Die Mitgliederversammlung stimmte dem Vorschlag einstimmig zu.

Betroffenheit war zu spüren, als bei der Wahl zum neuen Sportwart – Gunter Krämer kann aus beruflichen Gründen nicht wieder antreten – kein geeigneter Kandidat/in ausfindig gemacht werden konnte. Horst Gasper bat um intensive

Suche nach einem Nachfolger/-in und wies darauf hin, dass bis zur Neubesetzung dieser Position die Mannschaftsführer aller Mannschaften die Aufgaben des Sportwartes gemeinsam wahrnehmen müssten.

Als Nachfolgerin für die ausgeschiedene Kassenprüferin Marianne Kruschhausen stellte sich Doris Müller zur Verfügung. Die Versammlung stimmte der Wahl von Doris Müller einstimmig zu.

Der **TRCS-Ausschuß** setzt sich ab der **Saison 2005** wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Horst Gasper	
2. Vorsitzende	Michele Wirsing	neu gewählt
Kassierer	Roland Kräch	
Sportwart	NN	
Breitensportwart	Klaus-Günter Schwarz	
Jugendleiter	Thomas Monz	
Technischer Leiter	Jens Hehl	
Wirtschaftsführerin	Gudrun Schwarz	
Festwart	Thomas Wolf	
Pressewart	Eduard Ruml	
Beisitzer	Martin Klein	
Kassenprüferin	Doris Müller	neu gewählt
Kassenprüfer	Günter Liebrich	

Unter Verschiedenes wurden nochmals die **Jubiläumsangebote** angesprochen, die in einem eigens dafür aufgestellten Schaukasten besichtigt werden konnten. Diese Jubiläumsangebote – **T-Shirt, Sweatshirt, Poloshirt, Schweißbänder und Mützen alle mit gesticktem/geflocktem TRC-Logo** (T-Shirt gedruckt) – seien zu **günstigen Konditionen** zu erwerben. Bei Bestellung bzw. Abnahme eines **ganzen Sets** gebe es **20% Nachlass**.

Der Vorsitzende konnte die Hauptversammlung gegen 23.30 Uhr schließen. Er bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme, die Diskussionsbeiträge und wünschte allen eine sportlich erfolgreiche Saison 2005.